



**Bericht aus der Sitzung vom 29. April 2022**  
**Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Vogl,**  
**10 Gemeinderäte und drei Besucher**

**44. Beteiligung der Gemeinde Cleebonn an der Bündelausschreibung des NEV zum Betrieb und zur Wartung der Straßenbeleuchtung**

Seit dem Eigentumsübergang der Straßenbeleuchtung auf die Gemeinde im Jahr 2014 ist diese auch für die Wartung und Unterhaltung derselben zuständig. Seit 2014 wurde hierfür nach vorheriger Bündelausschreibung durch den Neckar-Elektrizitätsverband die Netze BW beauftragt, wobei die Unterhaltung und der Austausch der Leuchtmittel durch örtliche Betriebe erfolgte. Für die Jahre 2023 bis 2026 wird nun wieder eine Bündelausschreibung für die Wartung und Unterhaltung der Trägersysteme und das Leitungsnetz durch den NEV durchgeführt. Die Unterhaltung der Leuchtmittel soll auch weiterhin über örtliche Betriebe erfolgen.

Der Gemeinderat beschloss **einstimmig**, an dieser Ausschreibung wieder teilzunehmen.

**45. und 46.**

Die aus formellen Gründen notwendig gewordene, nochmalige Beschlussfassung über die Jahresrechnungen 2018 und 2019 wurden vom Gemeinderat **einstimmig** vorgenommen.

**47. Bekanntgaben**

In öffentlicher Sitzung lagen keine Bekanntgaben seitens der Verwaltung vor.

**48. Anfragen**

- Aus dem Gremium wurde die Bitte geäußert, an der Schiedsstafel das durch Sturmschäden beschädigte Gelände wieder herzustellen.
- Es wurde der Vorschlag geäußert, die gemeindeeigenen Obstbäume der Bevölkerung zur Ernte zur Verfügung zu stellen. Dies könnte durch eine entsprechende Markierung an den betreffenden Bäumen erfolgen.
- Der Radweg um das künftige Werk III der Firma Layher ist an mehreren Stellen durch Schotter verschmutzt, der eine Gefahr für Radfahrer – insbesondere in Kurvenbereichen – darstellt. Dies sollte durch den Zweckverband Wirtschaftsförderung beseitigt werden.
- Aus dem Gemeinderat wurde berichtet, dass die Pflicht zur Anleinerung von Hunden innerhalb des Siedlungsgebietes immer wieder missachtet wird. Ein entsprechender Hinweis im Mitteilungsblatt wäre sinnvoll. In diesem Zusammenhang sollte über das

Mitteilungsblatt auch auf die Pflicht zum Rückschnitt von privaten Hecken an öffentlichen Flächen (z.B. Gehwegen) erfolgen. An mehreren Stellen im Gemeindegebiet ragen Hecken teilweise massiv in Gehweg- oder Straßenbereiche.

- Die Installation einer weiteren „Hundetoilette“ mit Abfallbehälter und Tütenspender im Bereich des Lindenhofs wurde angeregt.
- Der Freundeskreis Asyl trifft sich aktuell, um Möglichkeiten der Hilfe für ukrainische Flüchtlinge zu besprechen.

Der Vorsitzende wird die entsprechenden Hinweise und Anregungen an die zuständigen Stellen zur Überprüfung und Erledigung weiterleiten.

**Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung wird voraussichtlich am Freitag, 20. Mai 2022, im Sitzungssaal des Rathauses stattfinden.**